

kontakt

Mitteilungen der Gemeinde Ballwil

Nr. 6
2019



4

Redaktion
Firmenportrait

9

Gemeinde
Vom Mammutzahn zur Seetalbahn

26

Redaktion
Agenda Juni 2019



Kontakte

Impressum

44. Jahrgang

Erscheint an jedem Monatsende

Herausgeber: Gemeinde Ballwil

Einsendungen an:

Redaktion Kontakt

c/o Kauz Informatik Medien AG

Luzernstrasse 18

6275 Ballwil

Telefon 041 448 39 00

redaktion@kontaktballwil.ch

www.ballwil.ch

Aufgabe, Druck und Verlag:

Oetterli Druck AG

6274 Eschenbach

Gemeindeverwaltung

Telefon 041 449 55 20

gemeindeverwaltung@ballwil.ch

www.ballwil.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Mittwoch:

8.00–12.00/13.30–17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 –12.00/13.30-18.00

Freitag: 8.00-12.00/13.30-16.00



Liebe Ballwilerinnen und Ballwiler



Der neue kontakt gefällt. Man ist zufrieden mit dem Layout und dem Inhalt. Und auch damit, dass der kontakt und das Pfarreiblatt zusammen versandt werden, auch in Ottenhusen. Das stellen wir auf Grund von Rückmeldungen nach der ersten Ausgabe vom Mai 2019 fest.

Das freut uns. Wir sind aber selbstkritisch genug, um in dieser ersten Nummer auch Mängel entdeckt zu haben. Es ist uns ein Anliegen, diese «Kinderkrankheiten» im Verlauf der nächsten kontakt-Ausgaben auszumerzen.

Damit der kontakt lesenswert ist und bleibt, braucht es Schreiberinnen und Schreiber, die gute Texte und Fotos liefern. Das sind auch Sie alle von Vereinen und Gruppierungen, von der Schule und der Gemeinde. Der kontakt wird dann sozusagen zu einem Kontaktzentrum unseres Dorfes.

Wichtige Entscheidungen

Apropos Dorf: Wenn sie diese zweite Nummer des neuen kontakts in den Händen halten, sind in unserem Dorf wichtige Entscheidungen gefallen. Dann wissen wir, wie die Stimmenden die beiden Projekte «Aushubwaschanlage in Kiesgrube» und «Sanierung und Aufwertung Dorfstrasse» beurteilt haben. Ebenfalls wird dann die Gemeindeversammlung vorbei und somit über die Gemeinde- und Kieswerkrechnung 2018 entschieden sein.

Eine weitere wichtige Sache steht uns noch bevor, nämlich die Diskussion und Genehmigung der Ortsplanungsrevision. Am Montag 24. Juni wird dazu im Gemeindesaal eine ausserordentliche Gemeindeversammlung stattfinden. Informationen dazu finden Sie in diesem kontakt Seite 6 und in der ausführlichen Botschaft, welche in diesen Tagen versandt wird.

Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein und mitzubestimmen.

Benno Büeler
Gemeindepräsident

Nächster Einsendschluss für
Ausgabe Juli/August 06+07/2019: 07. Juni 2019



Informatik in Ballwil

In einer losen Folge kommen hier Unternehmen, Personen oder auch Gespräche zu Wort. In dieser Ausgabe erfahren Sie mehr über die Redaktion des «kontakt»; der Kauz Informatik Medien AG.

Im Jahre 1994 wurde erstmals eine Firma von Cornelio Kauz im Handelsregister eingetragen. Jedoch schon 14 Jahre vorher startete die Karriere des Gründers im Bereich der Informatik. Damals, als der Computer noch eine völlig fremde Angelegenheit war. Zu Beginn der Selbstständigkeit prägte in erster Linie Netzwerk und PC-Unterhalt die Firma. Der allererste Netzwerk-Kunde war übrigens aus dem Seetal, aus Hochdorf.



Cornelio Kauz im Gespräch mit Ruggiero Pelliccione

Entwicklung

Getrieben durch den Technologiewandel und die gesellschaftliche Verbreitung der Informatik, kamen immer neue Anforderungen auf die

junge Firma zu. Der PC wurde immer mehr zu einem «Haushaltsgerät», zu einem Bestandteil der Bildung. Im betrieblichen Umfeld wurde die Informatik immer zum Knotenpunkt der Administration, der Produktion, des Verkaufs und der Lagerung.

In allen Bereichen konnte die Firma Kauz Informatik Medien AG Fuss fassen. Die Planung wurde zu einem wichtigen Thema. Was man heute als «Consulting» teuer verkauft, war zu Beginn die «Beratung».

Dabei blieben bei der Firma Kauz zwei Grundsätze zentral:

- Einmal-Erfassung von Daten.
- Soviel Informatik wie nötig, nicht wie möglich.

Die Einmal-Erfassung ist eine der zentralen Aufgaben der Informatik. Leider gelingt dies auch heute nicht immer. Wer kennt das nicht: Das Adressbuch auf dem Handy ist nicht immer gleich, wie das zu Hause...

Was macht die Kauz Informatik Medien AG?

Natürlich umfasst das Gebiet der Informatik ein breites Spektrum. Daher hier eine kurze Auflistung, was in Ballwil alles gemacht wird:

- Hardware(Computer, Drucker, Speichermedien, etc.)
Verkauf und Unterhalt, Schulung
- Standard-Software (Programme, modern auch APP genannt)
Verkauf und Unterhalt, Schulung
- Netzwerke
Planung, Verkauf und Installation, Unterhalt, Erweiterungen
- Cloud-Computing
Office365, Azure, SharePoint, Google, Dropbox
- Sicherheit
Virenschutz, Datensicherung lokal oder in der Cloud, Kindersicherung
- Software-Entwicklung
Programmieren von individuellen Lösungen in vielen Anwendungsgebieten
- Erstellen von Web-Seiten mit Programmierung

- Support-Center für verschiedene Unternehmen in der Pharma-Industrie
- Erstellen von Handbüchern, sowohl in Papierform, als auch als OnLine Variante

Die Breite des Angebotes ist sicher nicht abschliessend dargestellt. So erstellt die Firma seit Mai 2019 auch noch diese Zeitschrift, die Sie in den Händen halten.

Wo macht die Kauz Informatik Medien AG dies alles?

Alles geschieht in Ballwil an der Luzernstrasse 18. Die Kunden sind jedoch in der ganzen Schweiz, im Bereich des Support-Centers auch weltweit zu Hause.

Wer macht das alles?

Zu Beginn im Jahre 1994 bis ca. 2010 war dies Cornelio Kauz als einziger Mitarbeiter unterwegs. Seit 2008 ist ein neuer Bereich dazugekommen: Autismus. Aktuell sind in der Firma Kauz Informatik Medien AG einige Menschen mit Autismus in der Ausbildung. Diese können eine grossartige Leistung für die Gesellschaft erbringen. Daneben sind auch noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, die sich sowohl um die Ausbildung und Förderung der Menschen mit Autismus kümmern, als auch Aufgaben für die Kunden lösen. Der Mitarbeiter-Bestand liegt aktuell bei ca. 40 Mitarbeitern, davon sind einige in der normalen Berufsbildung integriert.

Kontakt

Kauz Informatik Medien AG

Luzernstrasse 18

6275 Ballwil

Telefon 041 448 39 00

E-Mail info@kauz.ch

www.kauz.ch

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag

08:00 – 12.00 / 13:00 – 16:30

Ballwironie

Das Unvollkommene der Freiheit

Frei sein wie ein Vogel – aber der Ast sollte schon beheizt sein, die Nestsicherung von der Securitas übernommen und die Wurmlieferung aus dem Online-Shop schon gekühlt eingetroffen sein.

Dabei sollten die Würmer nicht mit Gentechnik gefüttert sein, die Ast-Heizung nicht mit Atomkraft hergestellt werden und das Sicherheitspersonal soll mit strahlungsfreien Handys an strahlungsfreien Antennen arbeiten.

Das Desaster der Freiheit.

Genau genommen geht es um die Risikoabwägung des Einkaufspreises für die Freiheit. Oder wenn man noch tiefgründiger buddeln geht, um die Messbarkeit des Lebens. Will ich möglichst viele Jahre leben oder will ich in den Jahren viel gelebt haben?

Da sind wir also wieder mitten in einer philosophischen Diskussion. Dabei wäre es doch so einfach:

Wer sagt uns verlässlich, dass Atomkraftwerke absolut schädlich sind, dass Handy-Strahlen unglaublich krank machen oder dass GEN-Technik die ganze Zukunft in Frage stellt? Vielleicht sind gerade die Nebenwirkungen von solch ‚unsicheren‘ Systemen die Zukunftschance für unsere Kinder. Wer weiss? Vielleicht ist eine Ansammlung von Studien auch nicht immer aussagekräftig genug.

Es kann sein, dass es etwas wirklich Wichtiges oder Vertrauenswürdiges gibt. Ja, und jeder hat es von Geburt an fest eingebaut! Nur leider verkümmert dies des Öfteren.

Aber man kann es durch Gebrauch gut reaktivieren.

Es nennt sich übrigens:

«Gesunder Menschenverstand».

Ortsplanungsrevision: Ausserordentliche Gemeindeversammlung

Am Montag, 24. Juni 2019 um 19.30 Uhr findet im Gemeindegrosssaal Ballwil eine ausserordentliche Gemeindeversammlung statt. Das einzige Traktandum lautet: «Genehmigung Gesamtrevision Ortsplanung Ballwil».

Um was geht es am 24. Juni 2019?

Im Jahr 2012 begannen die Arbeiten: Siedlungsleitbild, Zukunftskonferenz, Masterplan Dorfzentrum, öffentliche Mitwirkung, Orientierungsveranstaltungen, Gestaltungspläne, Vorprüfungsverfahren beim Kanton, öffentliche Auflage, Einspracheverhandlungen usw. Vielfältige Themen beschäftigten die Arbeitsgruppe Ortsplanung über die letzten sieben Jahre. Nun liegt die Ortsplanung abstimmungsreif vor.

Anfangs Juni wird die Botschaft zur Ortsplanungsrevision in die Haushaltungen versandt und die Unterlagen im Internet aufgeschaltet. Ebenfalls liegen sämtliche Pläne und Unterlagen auf der Gemeindekanzlei auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Eine Gesamtrevision der Ortsplanung ist ein sehr umfangreiches und komplexes Sachgebiet, bei dem auch viele übergeordnete Bestimmungen hineinwirken. Trotzdem wieder spiegelt die Planung auch den Charakter einer Gemeinde und betrifft praktisch alle Bewohner in irgendeiner Form. Der Gemeinderat ist überzeugt, ein ausgewogenes Planungswerk vorlegen zu können und hofft auf Ihre Zustimmung. Sie sind herzlich eingeladen, sich in der Botschaft zu informieren und an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung mitzubestimmen.



Urnenbüro



Mit den Kantons- und Regierungsratswahlen vom 31. März 2019 hat für das Urnenbüro eine intensive Zeit begonnen. Bereits am 19. Mai mussten die Urnenbüromitglieder den 2. Wahlgang für den Regierungsrat und ein paar eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen auszählen. Und im kommenden Herbst stehen die National- und Ständeratswahlen an. Im Frühjahr 2020 findet diese Wahlperiode mit den Gemeinderatswahlen ihren Abschluss.

Die Urnenbüromitglieder opfern viele Sonntage für diese wichtige Arbeit. Der Gemeinderat dankt ihnen im Namen aller Stimmberechtig-

ten für ihren Beitrag an unsere funktionierende Demokratie. Er hofft, dass sich möglichst viele Mitglieder im Jahr 2020 wiederum für eine weitere Mitarbeit im Urnenbüro zur Verfügung stellen.

**Nächster Urnengang
National- und
Ständeratswahlen
20. Oktober 2019**





News aus dem Gemeindehaus

Verrechnung Hundesteuer

Die Hundesteuern für das Jahr 2019 sind schon bald wieder fällig.

Für die korrekte Verrechnung der Hundesteuern sind wir auf eine aktuelle Hundehalter-Liste angewiesen.

Wir bitten alle Hundehalter, uns innert 30 Tagen allfällige Änderungen mitzuteilen, respektive neu gehaltene Vierbeiner bekannt zu geben.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Kontakt: Finanzen Ballwil, 041 449 55 30, finanzen@ballwil.ch

Neuzuzüger April 2019

Wir heissen folgende Person herzlich willkommen:

- Bolli Roman, Sagistrasse 8

Bauwesen

Bewilligungen wurden erteilt:

- Wohnbaugenossenschaft Ballwil, Breite 5, 6275 Ballwil
Erweiterung Parkplätze im Aussenbereich, Ambar 6

Handänderung

Grundstück Nr. 712, Gerligen 17

Veräusserer: Leu Erich, Hochdorf und Leu Susanne, Ballwil

Erwerber: Leu Patrik und Koch Nicole, Kleinwangen

Anzeige



„Qualität ist,
was das Leben reizvoll macht“

Wir sind Gwärb

Gerligen 19a
6275 Ballwil

041 661 07 09

info@gvbh.ch / www.gvbh.ch



Umweltkommission

Mission B – für mehr Biodiversität

Biodiversität ist die Vielfalt des Lebens. Sie hat sich in Milliarden von Jahren entwickelt und umfasst alle Pflanzen- und Tierarten sowie Ökosysteme. Biodiversität ist für uns überlebenswichtig – denn sie sorgt für sauberes Wasser, Nahrung, Sauerstoff, medizinische Wirkstoffe und bietet uns Erholungsraum.

Das Schweizer Radio und Fernsehen SRF hat Anfang März das Projekt «Mission B» initiiert. Mit dem Projekt soll dem rasanten Rückgang der Schweizer Biodiversität entgegengewirkt werden. Die Schweiz verliert durch Verbauungen im Durchschnitt 0.7 m² Grünfläche jede Sekunde. Während eineinhalb Jahren soll möglichst viel biodiverse Fläche entstehen, in der Schmetterlinge, Vögel, Wildbienen, Eidechsen und Igel ein Zuhause finden. «Mission B» animiert Privatpersonen und Gemeinden, private wie auch öffentliche Flächen naturnah zu gestalten und so neue Flächen zu schaffen, die der Vielfalt der einheimischen Tiere und Pflanzen einen wichtigen Lebensraum bieten. Die entstandenen Flächen können auf www.missionb.ch eingetragen werden, bisher (Stand 11.04.) wurden so 111'825 m² neu geschaffene Biodiversitätsfläche erfasst. In Ballwil sind es bisher 50 m².

Unterstützung und wertvolle Tipps für die Planung und Umsetzung einer naturnahen Gartengestaltung findet man auf der Website von «Mission B», sowie weiteren Partnerorganisationen wie Floretia (www.floretia.ch) und naturechallenge (www.naturechallenge.swiss).

Der Umweltingenieur David Huber gibt im Rahmen von «Mission B» folgende Tipps, die im eigenen Garten angewendet werden können:

- **Tipp 1: Nicht immer alles jäten:** Das vermeintliche «Unkraut», das von selbst wächst, ist einheimisch, fördert die Artenvielfalt und ist perfekt auf die hiesige Flora und Fauna abgestimmt.
- **Tipp 2: Lasst es auch in Bodenspalten und Ritzen spriessen:** Grün ist schöner als grau, jedes Pflänzchen trägt zur Biodiversität bei.
- **Tipp 3: In einer Gartenecke einen Asthaufen anlegen:** Mit Totholz, Laub und abgestorbenen Pflanzenstengeln einen mindestens 1,5 x 1,5 Meter grossen Haufen machen. Darin finden Haselmäuse, Igel, Käfer, Wanzen und Blindschleichen ein Zuhause.
- **Tipp 4: Einheimische Sträucher pflanzen:** Sie bieten unter anderem Nistplätze und Nahrung für Vögel.
- **Tipp 5: Auch der Gemüsegarten trägt zur Artenvielfalt bei:** Keine Insektizide, keine Pestizide, Kompost statt künstlichen Dünger. Dies geht am besten, wenn man einen Mischgarten anlegt.
- **Tipp 6: Wiese statt Rasen:** Auf der Wiese wachsen zig verschiedene Gräser und auch Wildblumen.

Wir von der Umweltkommission wünschen Ihnen einen schönen Frühling und viel Freude am Gärtnern.



Kulturverein mastermusic

Stiller Has „im Duo“

Freitag 07. Juni 2019, Gemeindesaal Ballwil

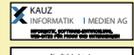
Friedli & Fränz Kilbimusik

Mittwoch 14. August 2019, Remise Schöfeld Ballwil

Andrea Bignasca

Donnerstag 15. August 2019, Remise Schöfeld Ballwil

www.starticket.ch / www.mastermusic.ch



Nia

Fitness, Dance, Health

Tanz, Entspannungstechnik & Kampfkunst
für Körper, Kopf & Geist

**Beweglichkeit durch
Bewegung**

- Forme deinen Körper
- Stärke dein Selbstbewusstsein
- Sensibilisiere deine Sinne
- Wecke deine Lebensfreude
- Aktiviere deine Muskeln
- Fördere deine Beweglichkeit

Sheila Hollinger Lüönd
NIA Black Belt Instructor
Biotkinematik Trainer

Mobile +41 79 396 77 35
sheilaNIAseetal@gmail.com
www.sheilahollinger.wixsite.com/webside

Dance & Move, Hochdorf
Shotokan, Ballwil

Sommer KONZERT

SONNTAG, 16. JUNI 2019

17.00 UHR / KOLLEKTE

MUSIKGESELLSCHAFT BALLWIL

JUGENDBLATORCHESTER OBERSEETAL

JUGENDMUSIK HOCHDORF

- MGB Leitung: Martial Kuhn
- JBOS & JMH Leitung: Franz Erni
- Das Konzert findet auf dem Schulhausplatz
vor der Aula in Ballwil statt.
(Bei Schlechtwetter im Gemeindesaal)
- Verpflegung: Grill & Getränke

Mer freud us of Sie!

Vom Mammutzahn zur Seetalbahn

Für die Herausgabe des Buches über die Geschichte von Ballwil ist der Verein «Buchprojekt Geschichte Ballwil» gegründet worden. Das Buch soll 2021 erscheinen.



Eine Projektgruppe hat im Jahr 2016 die Idee zum Buchprojekt Ortsgeschichte Ballwil aufgenommen und ging daran, diese umzusetzen. Im Kontakt wurde verschiedentlich darüber informiert. An der Gwärb 17 wurde das Buchprojekt am Stand der Gemeinde Ballwil vorgestellt. Nadja und Thuri Egidio-Bühler kreierten in ihrer Bäckerei das «Baubeler Geschichtsbrot» und legten Flyer auf zur Bestellung des Buches. Gegen fünfzig Bücher sind bereits bestellt worden.

Nun ist als weiterer Schritt der Verein «Buchprojekt zur Geschichte Ballwil» gegründet worden. Zweck des Vereins ist die Finanzbeschaffung und die Herausgabe des Buches. Mitglied des Vereins kann jede und jeder werden. Der Jahresbeitrag für Einzelpersonen beträgt CHF 20.00, für juristische Personen CHF 40.00. Interessierte sind herzlich zur Mitgliedschaft eingeladen. Sie können sich dazu bei der Präsidentin Miriam Marti Zemp, Mettenwilhöhe 6, zemp-marti@bluewin.ch melden.

Die Arbeiten am Buch laufen. Die Historikerin Waltraud Hörsch erforscht zusammen mit den beiden Autoren Paul Bernet und Hans Moos das frühere Leben der Menschen in Ballwil. Dabei sind sie auf höchst interessante Geschichten gestossen, z. B. auf diese: Ein Ehepaar aus Ballwil hat im Jahr 1743 nachts auf der Weide Kühe eines Bauern gemolken und die Milch gestohlen. Die beiden wurden erwischt. Der Ratsrichter verurteilte sie, am Markttag in Luzern während einer Stunde mit einem Milcheimer neben dem Pranger zu stehen und auch am «künftigen sonntag vor der kirchen-thür zu Ballwyll.»



Das Buch kann weiterhin zum Vorzugspreis von CHF 30.00 (statt CHF 38.00) bei der Präsidentin bestellt werden. Die Herausgabe ist auf das Jahr 2021 geplant.

Fakten

Buchprojekt Geschichte Ballwil

Verein: Buchprojekt zur Geschichte Ballwil
Mitgliedschaft:

Einzelperson: Fr. 20.00 / Jahr

Unternehmen: Fr. 40.00 / Jahr

Anmeldung:

Frau Miriam Marti Zemp

Mettenwilhöhe 6, 675 Ballwil

zemp-marti@bluewin.ch

Buchpreis:

Subskriptionspreis Fr. 30.00

Nachher Fr. 38.00

Neue Lehrpersonen

Frau Melanie Lingg, Selbstportrait



Mein Name ist Melanie Lingg und ich wohne in Rain. Im Sommer 2016 habe ich die Ausbildung zur Primarlehrperson abgeschlossen. Das erste Jahr startete ich mit Stellvertretungen und einer

Reise nach Mittelamerika. Die letzten zwei Jahre habe ich im Kanton Aargau als 3./4. Klassenlehrperson unterrichtet. Ab dem neuen Schuljahr darf ich nun eine 3. Klasse in Ballwil übernehmen.

In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich aktiv. Ich spiele Unihockey und verbringe die Wochenenden gern in den Bergen.

Ich freue mich auf ein spannendes Schuljahr mit vielen tollen, lehrreichen, erlebnisreichen und hoffentlich auch lustigen Momenten.



Frau Jeannine Krucker, Selbstportrait

Ich heisse Jeannine Krucker bin in Kriens und Luzern aufgewachsen und 46 Jahre jung. Seit fast drei Jahren wohne ich mit meinem Mann,

unseren Zwillingmädchen und einem Kater in Hochdorf.

Mitte 20 habe ich mich nach meiner 1. Ausbildung als Innendekorateurin entschieden, das Kindergartenseminar zu absolvieren.

In Ebikon trat ich meine erste Stelle als Kindergärtnerin an. Da mich das Reisen immer faszinierte, nahm ich ein Jahr Urlaub, um Australien zu erkunden. Nach meiner Rückkehr erhielt ich die Kindergartenstelle in Hohenrain an der Regelschule.

Dort arbeitete ich zwei Jahre und entschied mich, meinem Mann nach Australien zu folgen, der dort als Hotelmanager eine Stelle antrat.

In Sydney arbeitete ich je zu 50% als Innendekorateurin und an einer internationalen Schule als Deutschlehrerin.

Als ich schwanger wurde, hörte ich auf zu arbeiten. Acht Monate nach der Geburt der Zwillinge, ging es für uns mit Sack und Pack weiter nach Borneo, Ostmalaysia. An der internationalen Schule durfte ich die jüngsten Kinder von 3-4 Jahren unterrichten und führte zugleich diese Stufe für ein Jahr.

Nach zehn Jahren Auslandserfahrungen, zogen wir zurück in die Schweiz nach Horw und vor drei Jahren hierher nach Hochdorf.

Seit letztem Jahr arbeite ich an der 3. Klasse als Klassenassistentin bei Sarina Arnold und konnte so wieder Schulluft schnuppern.

Nun freue ich mich sehr auf meine Teilzeitstelle als Kindergärtnerin mit Fabienne Muff zusammen und natürlich auf die Kinder.

Salut, ça va? Comment tu t'appelles?

Die Klasse 6a erlebte in diesem Schuljahr den Französisch-Unterricht hautnah. Die Begegnung mit einer Klasse aus Genf (Chambésy) motivierte die Schülerinnen und Schüler intrinsisch, um ihre französischen Sprachkenntnisse zu erweitern.

Nach einem Briefwechsel hatte eine erste Begegnung in Bern stattgefunden. Die Briefgspänli lernten sich kennen. Die Schüler freuten sich über diese neuartige Bekanntschaft und das Interesse an der Fremdsprache stieg. Das Schreiben in französischer Sprache bekam nun plötzlich grossen Sinn.

Schon bald planten wir ein nächstes Treffen hier in Ballwil. Unsere Schüler schrieben eine Einladung und erfragten Lieblingsessen und Gewohnheiten der Schüler aus der Roman die – natürlich alles in französischer Sprache.

Bei Übersetzungsgespässen nutzten sie die Technik (Tablets).

In Ballwil angekommen, lernten die welschen Schüler unser schönes Dorf kennen. Die Briefgspänli lösten gemeinsam die zweisprachigen Aufgaben einer Schnitzeljagd und unterstützten sich gegenseitig.

Glücklicherweise durfte ich auf die grosse Unterstützung der Eltern zählen. Sie machten es schliesslich möglich, dass die Schüler aus der Roman die bei ihrem Briefgspänli übernachten konnten.

Kurz darauf trat auch unsere Klasse die zwei-tägige Reise weit über die Sprachgrenze an. Die Ballwilerkinder lernten die Weltstadt Genève kennen und erlebten ein Stück welsche Kultur in der Partnerfamilie. Somit sind wertvolle Freundschaften entstanden, die weit über einen Briefaustausch hinausgehen.

Durch diese lebendigen Erfahrungen erwerben die Schüler und Schülerinnen mit viel Spass neue Sprachkenntnisse – die hoffentlich nachhaltig sind.

Ein Projekt, das sich lohnt weiterzuführen!

Die Agentur Movetia ermöglicht uns im Rahmen eines Förderprogrammes AlpConnectar diesen übersprachlichen Austausch. Sie schafft Kontakte und unterstützt Partnerklassen mit Ideen und Fördergeldern.

CLAUDIA KOCH, KLASSE 6A



Übersicht Klassen und Lehrpersonen Schuljahr 2019/2020

Schuljahr 2018-19		Schuljahr 19-20	
Primarschule		Primarschule	
Klasse	Lehrpersonen	Klasse	Lehrpersonen
KG A	Jessica Meyer/ Fabienne Muff	1a 1b	Nina Regli/ Monia Mathis Luzia Stocker/ Angela Fuchs
KG B	Cornelia Zihlmann/ Stefania Kuci		
KG C	Lisa Rickenbacher		
1a	Livia Brunner/ Ursula Feierabend	2a	Livia Brunner/ Ursula Feierabend
1b	Brigitte Buchmeier/ Karin Stirnimann	2b	Brigitte Buchmeier/ Karin Stirnimann
2a	Nina Regli/ Monia Mathis	3a	Melanie Lingg
2b	Luzia Stocker/ Angela Fuchs	3b	Ruth Gisler/ Ursula Anderhub
3a	Sarina Arnold	4a	Sarina Arnold
3b	Marc Steiger/ Sandra von Moos	4b	Marc Steiger/ Sandra von Moos
4a	Anita Lustenberger	5a	Claudia Koch
4b	Ruth Gisler/ Ursula Anderhub	5b	Luca Binaghi
5a	Christian Thali/ Clelia Arnold	6a	Christian Thali/ Sabrina Kälin
5b	Clelia Arnold/ Sabrina Kälin	6b	Clelia Arnold
6a	Claudia Koch		
6b	Luca Binaghi		

Legende: E: Englisch KG: Kindergarten DAZ: Deutsch als Zweitsprache
 FöA: Förderangebote US: 1.-2. Klasse IS: Integrierte Sonderschulung
 MS1: 3.-4. Klasse MS2: 5.-6. Klasse
 Rk: Religion katholisch TTG: Textiles und technisches Gestalten

Schuljahr 2018-19		Schuljahr 19-20	
Fachunterricht		Fachunterricht	
Fach	Lehrperson	Fach	Lehrperson
TTG	Andrea Hug Karin Schwendimann/ Nina Regli	TTG	Andrea Hug Karin Schwendimann/ Nina Regli
E	Catherine Myerscough	E	Catherine Myerscough
DaZ	Lis Hunkeler, Ruth Gisler, Doris Scherrer, Livia Brunner, Monia Mathis	DaZ	Lis Hunkeler, Ruth Gisler, Doris Scherrer, Livia Brunner, Monia Mathis
FöA KG	Doris Scherrer	FöA KG	Doris Scherrer
FöA US	Irmgard Büeler	FöA US	Irmgard Büeler
FöA MS1	Claudia Dillier	FöA MS1	Claudia Dillier
FöA MS2	Lis Hunkeler 2 Klassen/ Doris Erni 2 Klassen	FöA MS2	Lis Hunkeler 6a/ 6b Doris Erni 5a/ 5b
IS	Claudia Näf	IS	Claudia Näf Heidi Vonwil
Rk US	Pia Reith	Rk US	Pia Reith
Rk MS1	Aurelia Gwerder	Rk MS1	vakant
Rk MS2	Caroline Buholzer	Rk MS2	Caroline Buholzer
schwimmen	Uschi Wiederkehr	schwimmen	Uschi Wiederkehr
Schulzahn- pflege	Sarah Brun	Schulzahn- pflege	Sarah Brun

Erfolgreiche Musical-Night

Ein Konzertabend kann auch anders sein!



Für die Musical-Night vom 6. und 13. April verwandelte sich die MG Ballwil ins Projektorchester Musicalgesellschaft Ballwil. Mit zusätzlich rund 20 ehemaligen Musikantinnen und Musikanten, Bekannten und Freunden überzeugte das Orchester zusammen mit Sängerin Raya Sarantino das überaus zahlreich erschienene Publikum. Im ausverkauften Gemeindesaal verstanden es die Musizierenden die Zuhörer mit Melodien aus den Musicals «Phantom of the Opera», «Cats», «Jesus Christ Superstar» und vielen mehr zu begeistern. Den Mitgliedern wie auch den Projektmusikanten hat es grossen Spass gemacht, zusammen mit Dirigent Martial Kuhn und Raya Sarantino, die Stücke einzuüben und aufzuführen. Haben

doch einige Projektmusikanten ihr Instrument seit Jahren wieder einmal hervorgeholt, war es für sie eine tolle und einmalige Erfahrung im Orchester mitzuspielen. Auch aus dem Publikum waren ausschliesslich positive Stimmen zu vernehmen. Bei Speis und Trank und an der Musical-Bar liessen alle gemeinsam den schönen und eindrücklichen Konzertabend ausklingen...



Das multimediale Feuerwerk wird dirigiert von Martial Kuhn



Die Sängerin Raya Sarantino mit viel Emotionalität

Schnöschi Baubeler

HOPP, HOPP, HOPP... Am Samstag, 11. Mai feierte der «Schnöschi Baubeler» sein 30-jähriges Jubiläum, die Mädchenriege das 50-jährige Bestehen. Auf dem Schulhausareal Ballwil war Einiges los.

Trotz unfreundlichem Wetter war das Interesse am beliebten Anlass gross. Die 140 Teilnehmer trotzten dem Regen und absolvierten ihre Sprint-Strecken mit Bravour. Die Eltern fieberten eifrig mit und feuerten ihre Sprösslinge stolz an. Je nach Jahrgang betrug die Strecke 40 bis 100 Meter.

Nadin Grüter gewann mit einer Zeit von 11.05 Sekunden über 80 Meter zum wiederholten Mal den Sprint zur «Schnöschi Baubelerin». Jan Lötcher lief seine 100 Meter in 12.23 Sekunden und wurde als «Schnöschi Baubeler» 2019 geehrt.

Bei der Kategorie «Pfüderi» (Jahrgang 2014 - 2018) rannte Ben Häberli als erster ins Ziel, gefolgt von Lio Saner. Auf dem guten dritten Platz stand Marina Budmiger.

Am Ambarlauf nahmen 52 Läufer in 10 Kategorien teil. Die Zuschauer im Ziel wunderten sich jeweils über die schnelle Rückkehr der Teilnehmenden. Die Sieger in der Kategorie Familien heissen Noah und Jürn Rudolph, in der Kategorie Duo Lino Lang und Simon

Barmet.

Zwischen den verschiedenen Läufen konnte man sich in der Turnhalle im Ninja Warrior

Parcours beweisen. Simon Weiss, der erste Schweizer Ninja Warrior, war jedoch unschlagbar. Energie wurde man auch beim Anstossen des über 100 Kilogramm schweren Bobs von Eveline und Rahel Rebsamen los. Zudem verkürzten die GETU-Mädchen mit ihrem schönen Schaukelringprogramm die Wartezeit bis zur Rangverkündigung.

Auch im Jubiläumsjahr wurde der «Schnöschi Baubeler» für Gross und Klein zu einem tollen Anlass, obwohl sich die eine oder andere Wolke über Ballwil entleerte.

Die Damenriege dankt allen Teilnehmer/innen, Helfer/innen und Sponsoren vielmals für die wertvolle Unterstützung. Alle Ranglisten und Fotos finden Sie unter: www.stvballwil.ch



Die «Schnöschi Baubeler» 2019: Jan Lötcher und Nadin Grüter



Sportlicher Talk: Eveline und Rahel Rebsamen haben Spass



STV Ballwil



31. Zuger Getu-Cup STV Ballwil Aktivriege Bronzemedaille für Lino Lang



So starteten die Ballwiler Geräteturner am Zuger Getu Cup:

Im K2 gingen drei Athleten Ben Mattle, Lenny Stammbach und Rico Estermann an den Start. Im K3 waren vier Akteure am Start. Laurent Felder konnte seine Leistung zeigen und erreichte mit Auszeichnung den hervorragenden 12. Rang.

im K4 standen fünf Athleten mit Vivian Bokorny, Livio Estermann, Julian Barmet, Jan Lustenberger und Till Estermann am Start. Einzig Vivian Bokorny landete auf dem hervor-

ragenden fünften Schlussrang.

Im K5 zeigte Lino Lang einmal mehr, dass er bereit ist für ein gutes Resultat. Mit nur 0.05 Punkte Rückstand auf den Sieger, platzierte er sich auf dem sensationellen dritten Schlussrang.

Im K6 zeigte Jonathan Arnold nach seiner absolvierten RS, dass wieder mit ihm zu rechnen ist. Mit Rang sechs verpasste er knapp die Auszeichnung.

Regionenmeisterschaft in Kerns



Am Samstag, 4. Mai, startete der STV Ballwil an der Regionenmeisterschaft Kerns. Es waren Turnerinnen vom K1 bis K6 vertreten. Im K2 erturnten sich vier der fünf Turnerinnen eine Auszeichnung. Vor allem am Gerät Boden brillierten die Turnerinnen. Noée Mattle erreichte die Note 9.20 und Emelie Brandmaier eine 9.35. Sarina Loretz bekam am Boden und den Ringen die Note 9.45 und erturnte sich damit den 16. Rang. Ebenfalls einen sehr guten Wettkampf zeigten die K3 Turnerinnen. Jana Müller erreichte die Note 9.35, Jana Ulrich eine 9.50 und Lena van Kampen die Note 9.60. Trotz guten Übungen fielen die Bewertungen aber eher tief aus.

Schlussendlich reichte es Jana Lang und Laura Borner für eine Auszeichnung. Die K5 Turnerinnen konnten an den Ringen, wie auch am Sprung eine starke Leistung zeigen. Beim K6 war es ein durchzogener Wettkampf. Zum Schluss durfte Ladina Stoop mit dem guten 7. Rang eine Auszeichnung entgegennehmen.

Aus den Vereinen



Immer am letzten Mittwoch vor Ostern wird der Erlenwald von vielen neugierigen Kindern eingenommen. Dann nämlich findet jeweils der beliebte Osterspess für die kleinen Osterhasenfans statt. Bei traumhaftem Frühlingswetter durfte der Elternkreis Ballwil rund 70 aufgeregte Kids vor dem Gemeindehaus begrüßen.

Zusammen marschierte die bunt gemischte Gruppe aus Kindern, Eltern und Grosseltern in den Wald. Mit Schere, Farbstiften, Papier, ein paar Schnüren und Leim entstanden innert kurzer Zeit rund 70 wunderschöne, individuelle Hasen-Nester, welche die kleinen Künstler anschliessend im Wald verstecken durften. Dann war es Zeit für eine spannende

Ostergeschichte über das schönste Ei der Welt. Gebannt lauschten die Kinder der Erzählung von Anita Fleischli, bevor sie sich beim Osterparcours austoben durften. Und so waren für einen Moment auch die Hasen-Nester vergessen, denn der Osterhase konnte sich ganz unbemerkt in den Wald schleichen, um die Nestchen mit seinen Süssigkeiten zu füllen. Zum Glück hatte er alle gefunden und so konnte jedes Kind mit strahlenden Augen seinen gefüllten Hasen wieder aus dem Versteck befreien.

Informationen zu weiteren Anlässen:

www.fg-ballwil.ch oder

www.facebook.com/Elternkreis.Ballwil.LU

RAMONA AMREIN-LISCHER / LIR

Anzeige



WIR WÜNSCHEN
einen tierisch
GUTEN TAG

contrast.
GRAFIKUNDWERBETECHNIK

Männerchor Ballwil

100. GV Männerchor Ballwil im
Restaurant Sternen, Ballwil



Schon wieder die Zahl 100 im Zusammenhang mit dem Männerchor? Es ist doch schon zwei Jahre her, dass der Männerchor sein 100-Jahr Jubiläum feierte! Nun ist es so, dass in Kriegszeiten zweimal eine GV ausfiel, deshalb begingen die Sänger erst dieses Jahr ihre 100. Tagung. Zu diesem Anlass wurde vor der GV ein Apéro aus der Vereinskasse spendiert.

Die Traktandenliste gestaltete sich im üblichen Rahmen. Herausragend war die Aufnahme von den drei jungen Sängern: Stefan Fleischli, Rolf Kneubühler und Roland Waller. Es macht nicht nur den Präsidenten stolz, dass es in den letzten Jahren gelungen ist, die Mitgliederzahl nicht nur zu halten, sondern zu vergrössern. Sehr erfreulich ist auch, dass kein Austritt zu verzeichnen war. Das gab es schon viele Jahre nicht mehr!

Vizepräsident Hanspeter Arnold reichte seine Demission ein, er wollte nach zehn Jahren Vorstandstätigkeit Platz machen für neue Ideen und frische Kräfte. Als sein Nachfolger konnte Marcel Schmied gewonnen werden. Er wurde mit Standing Ovation in dieses Amt gewählt.

Fünf Sänger erhielten eine Flasche Wein für fleissigen Probenbesuch, dies bedeutet: sie besuchten mindestens 51 von 54 möglichen

Proben und Anlässen. Allen voran glänzte Präsident Beat Müller mit keiner einzigen Absenz!

Gehrt wurde auch Isidor Glanzmann für 40-jährige Vereinszugehörigkeit. Seit zwanzig Jahren ist er in Nebikon wohnhaft und hält dem Verein immer noch die Treue.

Der Höhepunkt dieser Versammlung war unbestritten. Hanspeter Arnold wurde für sein grossartiges Engagement zum Ehrenmitglied ernannt. Er hat sich diese Auszeichnung mit sehr viel Arbeit während der 16 Jahre Mitgliedschaft wohl verdient. Als Vizepräsident organisierte er mit seinem kleinen Team alljährlich den Chlaushöck und war zuständig für die Passivmitglieder. Zudem leistete er bald unzählige Einsätze als Techniker an Konzerten, als Barchef oder als DJ. Der Verein darf glücklicherweise auch weiterhin auf sein technisches Know-How zählen.

Nach der GV genossen die Sänger das feine, von Gastgeber Heinz Forster offerierte Dessert. Und gingen dann, wie es sich gehört, alle ohne weitere Tranksame schnurstracks nach Hause. Kritische Geister ordnen den letzten Satz allerdings der Kategorie «Fake-News» zu.

Trachtengruppe Ballwil

81. Generalversammlung der Trachtengruppe Ballwil
Kein Gibelfühfest mehr und neue Tanzleitung



Am 16. März 2019 trafen sich 53 Mitglieder der Trachtengruppe Ballwil zur 81. GV im Restaurant Sternen Ballwil. Das Co-Präsidium (Gabriela Käch und Diana Siegrist) begrüsst die Anwesenden GV-Besucher vor dem feinen

Nachtessen.

Drei Mitglieder schlossen im vergangenen Jahr den Bund für's Leben: Diana und Urs Sigrist, Franziska und Reto Schmid sowie Judith und Christian Konrad. Die Gruppe durfte die Feierlichkeiten mit Gesang, Tanz und Spalierstehen mitgestalten und mitfeiern.

Ein Höhepunkt des Jubiläumsjahres war sicherlich der offizielle Festtag vom 29. April 2018: Mit einem Gottesdienst und anschliessendem Apéro für die Bevölkerung, startete der Tag in der Pfarrkirche Ballwil. Als Überraschung wurden die Trachtenmitglieder mit Pferdekutschen bei herrlichem Sonnenschein durch Feld und Wald nach Gibelfüh gefahren. Weiter durfte die Gruppe während des Jahres bei verschiedenen Geburtstagen und anderen Feierlichkeiten mit einem Strauss Lieder und Tänzchen die jeweiligen Anlässe verschönern. Immer am ersten Wochenende im August wurde über 35 Jahre lang das traditionelle Gibelfühfest durchgeführt. Da die Besucherzahlen leider jedes Jahr rückläufig waren, versuchte die Gruppe im August ein letztes Mal mit dem «Gibelführer Sommerfest» ein-

heimische und auswärtige Gäste anzulocken. Leider war das Interesse so klein, dass sich die Trachtengruppe Ballwil entschieden hat, künftig auf die Durchführung dieses Anlasses zu verzichten. So geht eine jahrzehntelange Tradition zu Ende: Viele Herzen haben sich an einem der vielen Gibelfühfeste kennen- und liebgelernt, viele durstige Kehlen konnten gelöscht werden und mancher Kater bei dem Einen oder Andern werden in Erinnerung bleiben.

Als Ersatz für diesen geselligen Anlass und auch als finanzielle Unterstützung hat die Trachtengruppe während der Fasnacht 2019 nun erstmals im Saal der Braui in Hochdorf erfolgreich die Festwirtschaft geführt.

Mit dem gelungenen Heimatabend im November ging das Vereinsjahr auch schon bald wieder seinem Ende entgegen.

Mit grosser Dankbarkeit durfte die Gruppe den gesamten Vorstand (inkl. Co-Präsidium) für eine weitere Amtsperiode wiederwählen. Unter dem Traktandum Mutationen waren leider zwei Austritte zu verzeichnen. Weiter haben Margrith Honauer und Martin Arnet nach über 30-jähriger, erfolgreicher Amtszeit die Tanzleitung an ihre Nachfolger Ursi Rüttimann und Nicole Graf weitergegeben. Mit einem grossem Applaus wurden die Abtretenden verdankt und verabschiedet und die neuen Tanzleiter herzlich begrüsst.

Für das neue Vereinsjahr stehen unter anderem eine dreitägige Reise nach Prag an ein internationales Trachtentreffen, die Mitwirkung am bernischen Trachtenfest, die Mitgestaltung des Erntedankgottesdienstes und viele andere grössere und kleinere, gesellige Anlässe auf dem Programm.

Man sieht, auch das Jahr 2019 wird definitiv nicht langweilig und die Trachtengruppe Ballwil ist trotz ihrer stolzen 81 Jahre fit und aktiv.

www.trachtengruppeballwil.ch

Unihockey Club Ballwil

Ein Saisonrückblick



Noch bevor der erste Ball ins Rollen gebracht wurde, gab es für den UHC Ballwil einen Grund zum Feiern. Zum fünfjährigen Vereinsbestehen lud man vom jüngsten bis zum ältesten Vereinsmitglied alle zum gemeinsamen

Grill-Plausch ein. Im Dezember flogen dann noch 15 der Aktivmitglieder für ein verlängertes Wochenende nach Prag an die Unihockey-WM, um nochmals kräftig auf das Vereinsjubiläum anzustossen und die Schweizer Mannschaft lautstark zu unterstützen.

Auch sportlich konnte der UHC Ballwil in dieser Saison überzeugen. Als Aufsteiger in die 4. Liga von Swiss Unihockey konnte man sich von Beginn weg in der vorderen Tabellenregion festsetzen. Mit konstanteren Leistungen in der Rückrunde wäre noch mehr als der 4. Schlussrang möglich gewesen, lag man doch nach der Vorrunde sogar auf dem 2. Platz. Das zweite Aktivteam, welches in der Sportunion Zentralschweiz spielt, wusste wie schon in den Vorjahren vor allem im Cup zu überzeugen.

Zum dritten Mal in Folge gelang der Vorstoss bis in den Halbfinal, wo man wieder auf den Vorjahresbezwinger aus Schongau traf. Leider war der Meister der Sportunion auch diesmal zu stark, sodass eine Finalteilnahme erneut verwehrt blieb. In der Meisterschaft belegten die Aktiven II den 7. Schlussrang.

Sehr erfolgreich waren erneut unsere beiden Juniorenteams. Die Junioren 1 gewannen neun ihrer zehn Spiele und spielten einmal Unentschieden. Diese starke Bilanz reichte, um sich zum 5. Mal in Serie den ersten Tabellenplatz in der Sportunion zu sichern. Die Titelverteidigung nur knapp verpasst haben die Junioren 2. Diesmal musste man den Schötzern den Vortritt lassen, welche sämtliche Saisonspiele gewinnen konnten. Die eigene Bilanz sieht jedoch auch ganz gut aus. Nebst den beiden Niederlagen gegen Schötz spielte man noch einmal Unentschieden und gewann 13 Spiele. Dies reichte dann zur Vize-Meisterschaft.

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison und somit laufen bereits wieder die Vorbereitungen für die Saison 2019/20.

Neue Gesichter in der Halle sind jederzeit willkommen.

Für Interessierte gibt's weitere Informationen auf unserer Webseite, www.uhcballwil.ch.



Schützenverein Ballwil

Feldschiesen in Inwil

Am 35. Freundschaftsschiessen zwischen Ballwil, Eschenbach und Inwil beteiligten sich 56 Schützinnen und Schützen, wovon 27 Veteranen, 28 Aktive und ein Junior Jungschütze. Das Programm auf dem Schiessstand Mettenwil in Ballwil war 4Probe und 6 Einzelschüsse auf 10er Scheibe. Mit 59 Punkten wurde Andreas Banz, Inwil, Tagessieger.

Rangliste:

Sektionsrangliste:

1. Inwil 11 Schützen, 7 Pflichtresultate, 56.000Punkte.
2. Ballwil 25 Schützen, 9 Pflichtresultate, 55.333Punkte.
3. Eschenbach 20 Schützen, 8 Pflichtresultate, 55.125Punkte.

Einzelresultate Ballwil:

1. Werner Amstutz 57P.
2. Xaver Winiger 56P.
3. Roland Huber 56P.
4. Ivan Arnet 56P.
5. Josef Jenni 55P.
6. Hans Blanc 55P.
7. Jakob Eiholzer 55P.
8. Dominik Brun 54P.
9. Elisabeth Kurmann 54P.

Einzelresultate Inwil:

1. Andreas Banz 59P.
2. Markus Mathis 57P.
3. Charlie Grüter 57P.

Einzelresultate Eschenbach:

1. Walter Lussi 57P.
2. Michel Spitznagel 56P.
3. Fredy Günther 56P.

Anzeige



Mario Moscatelli
☎ 079 211 50 04

6275 Ballwil



- Keramik Plattenbeläge
- Bad- und Küchenrenovation
- Natursteinbeläge
- Fugensanierung in Bad und Dusche

Bauallround Keramik Naturstein

- Cheminéebau, Cheminéeöfen
- Hafnerarbeiten, Reparaturservice
- ORIGINAL ITALIENISCHE BROT- UND PIZZAÖFEN

www.pizzaofen.ch

m.mosca@bluewin.ch

www.mmgbh.ch



FDP
Die Liberalen

Die mit vielen interessanten politischen Themen gespickte GV im Restaurant Sternen am Dienstag, 7. Mai verlief ruhig, sachlich und speditiv. Präsidentin Nicole Waldispühls Rückblick auf das verflossene Vereinsjahr stand im Zeichen der Wahlvorbereitungen und Wahldurchführung der Kantonsratswahlen für die Ortspartei Ballwil und für den Wahlkreis Hochdorf. Sie bedankte sich ausserdem mit einem Präsent bei Dominique Leuthard für ihre Kandidatur als Kantonsrätin.

Die Finanzen, präsentiert von Catherine Schwarz Hunziker, sind im Lot, auch wenn das Vereinsjahr infolge des Wahljahres mit einem budgetierten Minus abschloss. Anton Kaufmann, Gemeinderat Ressort Bildung, informierte kurz und prägnant über die fünf Jahresziele des Gemeinderates, die aktuellen

Geschäfte und orientierte über die ersten acht Monate der Bildungskommission, die ja bekanntlich am 1. August 2018 die Schulpflege ablöste.

Die Vorschau auf die Traktanden der Gemeindeversammlung vom 21. Mai warf keine hohen Wellen. Peter Kurmann, als Mitglied der Rechnungskommission, informierte über den Rechnungsabschluss und den gesetzlich notwendigen Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019. Mit der Vorschau und Orientierung durch Anton Kaufmann und Peter Kurmann auf die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom Montag, 24. Juni mit dem Traktandum Bau- und Zonenreglement stand ein weiteres interessantes Thema auf dem Programm.

Spitzenplatz für Markus Odermatt

Bei den Kantonsratswahlen vom 31. März hat der Kandidat der CVP Ballwil, Markus Odermatt, die Bestätigungswahl mühelos geschafft. Wie schon vor vier Jahren erzielte er auf der CVP-Liste des Wahlkreises Hochdorf das klar beste Ergebnis der 18 Kandidierenden. In Ballwil lag er mit 732 Wählerstimmen gänzlich unangefochten an der Spitze der mehr als hundert Kandidatinnen und Kandidaten des Wahlkreises.

«Das tolle Ergebnis ermutigt mich, mich weiterhin mit ganzer Kraft für einen lebenswerten Kanton einzusetzen», erklärte Markus Odermatt anlässlich einer spontanen Wahlfeier im Waschhaus Margrethenhof. Angehörige, Freunde, Behördenmitglieder, Kolleginnen und Kollegen von der CVP Ballwil feierten mit

Markus den Wahlerfolg. Die lüpfigen Klänge der «Dreiemöseler» verbanden sich bestens mit der frohen, lockeren Stimmung der vielen Gratulanten.

Die CVP Ballwil dankt den Wählerinnen und Wählern für das mit dem Wahlzettel gezeigte Vertrauen und wünscht Kantonsrat Markus Odermatt weiterhin gutes Gelingen und Freude in seiner Aufgabe als Volksvertreter im Kantonsparlament.



Jugendverein Ballwil

Baubeler Dorfturnier

Vom 5. bis 7. Juli 2019 ist es wieder soweit: Unser alljährliches Baubeler Dorfturnier findet statt. An diesem Wochenende kommen Jung und Alt auf ihre Kosten.

Sei es am Freitag bei einem Fürebe-Bier, am Samstag und Sonntag neben oder auf dem Fussballfeld oder gemütlich bei einer Portion Pommes im Festzelt.

Dieses Jahr freuen wir uns auf zwei Programm-Highlights:

Wir lancieren eine neue Mannschaftskategorie, die Kategorie Plausch, bei welcher pro Team drei Spieler Ballwiler Abstammung haben müssen und die restlichen auch von

anderen Gemeinden kommen dürfen. Drei Frauen sind jeweils auf dem Feld.

Das zweite Highlight folgt am Samstagabend. Im gemütlichen Festzelt rocken Hess & The Spanky Hammers von 20.00-00.00 Uhr für uns.

Unter <https://jugendvereinballwil.ch> könnt ihr euch ab sofort anmelden.

Wir freuen uns auf euch.

Liebe Grüsse
Jugendverein Ballwil, OK-Dorfturnier



Strahlende Gesichter beim Dorfturnier 2018

Agenda Juni 2019

Dienstag, 4. Juni

- 07:00** Grüngutabfuhr
08:30 Chrabbel Bistro, Margrethenstube
Elternkreis

Donnerstag, 6. Juni

- 13:10** Wandern, Treffpunkt VOLG Parkplatz
Komitee FROHES ALTER

Freitag, 7. Juni

- 09:00** Gottesdienst mit Krankensalbung &
Zmorge mit Shuttle Service
20:00 «Stiller Has im Duo»
Gemeindsaal, mastermusic

Dienstag, 11. Juni

- 13:30** Mütter-/Väterberatung, SoBZ
Schlossmatte, Telefon 041 914 31 31

Donnerstag, 13. Juni

- 13:30** Velofahrt ca. 2 Stunden
Treffpunkt Gemeindehaus Ballwil
Komitee FROHES ALTER

Freitag, 14. Juni

- 19:30** Innerschweizer Gesangsfest
Eröffnungskonzert mit dem Incanto-Chor,
Sängerdorf, Hitzkirch

Samstag, 15. Juni

- 09:30** Innerschweizer Gesangsfest
Sängerdorf, Hitzkirch, Männerchor
08:30 Erlebnismittag auf dem Ponyhof
Reithof Meiengrüne Ballwil, Elternkreis

Dienstag, 18. Juni

- 07:00** Grüngutabfuhr

Freitag, 21. Juni

- 10:00** Eidgenössisches Turnfest, Aarau
STV Aktivriege Ballwil

Dienstag, 24. Juni

- 08:00** Häckseldienst auf Ihrem Grundstück
Anmeldung notwendig:
Telefon 041 449 55 30
19:30 Gemeindeversammlung, Gemeindsaal

Donnerstag, 27. Juni

- 09:00** Tages-Wanderung Murimooos
Treffpunkt VOLG, Abfahrt mit PW nach
Murimooos, gemeinsames Mittagessen
Anmeldung notwendig bis 15. Juni:
Telefon 041 448 26 65 oder
e-Mail: toni.kramis@gmail.com
Komitee FROHES ALTER

Freitag, 28. Juni

- 17:00** Offenes Singen für Alle
Probelokal Gemeindehaus
Komitee FROHES ALTER

Samstag, 29. Juni

- 07:30** Papier- und Kartonsammlung
09:00 Annahme spezieller Abfallgüter
bis 11.00 Uhr.
Sammelstelle altes Kieswerkgebäude

52.



Baubeler **Dorfturnier**

5. bis 7. Juli 2019

JETZT ANMELDEN

NEU AU FÜR BAUBELER
MET OSWÄRTIGE FRÖNDE.

jugendvereinballwil.ch
ANMELDESCHLUSS 9. JUNI



SPONSERED BY

contrast.

GRAFIK UND WERBETECHNIK

NEU

Ab Februar an der
Dorfstrasse 25

Salon **Bänz**

Nicole Schenker | Yvette Kreienbühl
Dorfstrasse 25, 6275 Ballwil, T 041 448 07 73

Mit Verstärkung durch
Yvette Kreienbühl
Wir freuen uns auf Sie.



Elektro-Installationen
käch

Elektro Käch Seetal AG
Bahnhofstrasse 12 | 6275 Ballwil
Telefon 041 448 44 08 | www.kaech-seetal.ch

Wir suchen Auszubildende!